

**Chortage Auffahrt 2018**  
«Lieder im Freien zu singen»,  
Felix Mendelssohn kunstvolle  
Volkslieder  
Leitung: Markus J. Frey  
**10. bis 13. Mai**

**Der Atem des Lebens – ein  
beseelter und heilender  
Geist**  
Eintauchen in die meditative  
Erfahrung auf der Grundlage  
buddhistischer Tradition  
Leitung: Amrit Wagner  
**11. bis 13. Mai**

## Pilgertipp

**Generationenpilgern**  
An zwei Tagen im Jahr 2018  
veranstaltet das Pilgerzentrum  
ein Pilgern für alle Generatio-



nen. «Hier sind wir mit Kind &  
Kegel auf dem Weg», heisst es  
in der Ausschreibung. Kürzere  
Wegstrecken, Impulse, kreati-  
ves Gestalten sowie Singen  
gehören auf dem Weg mit dazu.  
Das Generationenpilgern  
hat immer ein eigenes Motto:  
«Gottes Liebe ist wie die  
Sonne»  
**26. Mai**  
«Engel – Begleiter auf dem  
Weg»  
**29. September. Pilgerzentrum St.  
Jakob Zürich. Abfahrts- und  
Besammlungszeiten: www.jakob-  
spilger.ch**

## Stellen im Web

**Offene Pfarrstellen, Stellen in den  
Gesamtkirchlichen Diensten und  
den Kirchgemeinden finden Sie  
auf: www.zhref.ch/angebote/  
offene-stellen**

## Buchtipp: Pfaffkids – 21 Persönlichkeiten aus dem Pfarrhaus



rod. «Ich hatte grosses Ver-  
trauen in ihn, er konnte alles  
immer wunderbar analysieren.  
Dann verurteilte er auch nie-  
manden. Stets versuchte er  
beide Seiten zu verstehen.»  
Dies erzählt die Radiomodera-  
torin Regi Sager über ihren  
Vater, einen Pfarrer, der seine  
Predigten im Restaurant  
schrieb. Zu den prominenten  
Pfarrerskindern gehört auch der  
einstige Tagesschausprecher  
und Rockmusiker Heinrich Mül-  
ler, dessen Eltern ihm zum 12.  
Geburtstag eine Rockgitarre  
schenkten. Sein Umfeld habe  
durchaus auf ihn abgefärbt, vor

allem die Art und Weise, wie seine Eltern auf Benachteiligte zugin-  
gen. Auch Journalist Peter Rothenbühler hat im elterlichen Pfarr-  
haus ein musikalisches und sozial engagiertes Umfeld erlebt. «Wir  
entwickelten eine Art Basisphilosophie, die unser Denken und  
unsere Werte stark geprägt hat, nach denen wir uns auch heute  
noch richten» Mit seinen Fragen lässt der Autor, selber auch Pfar-  
rerssohn, den 21 Porträtierten viel Raum. Vom Physiker zum Film-  
komponisten, von der Szenografin zur Keramikerin – die Pfarrkin-  
der erzählen eindrucksvolle Lebensgeschichten.

**Matthias A. Weiss, Pfaffkids, 21 Persönlichkeiten aus dem Pfarrhaus,  
Ein Buch der Reihe 21, Biographische Bücher über Menschen mit  
demselben Hintergrund. 2017. www.reihe21.ch**

## Bildungstipp: Von anderen lernen



**bildungskirche.ch, das Weiterbil-  
dungsportal für Pfarrer/innen und  
Sozialdiakone/innen, empfiehlt  
monatlich eine Weiterbildung,  
aus ihrem vielseitigen  
Kursangebot.**

Was steht hinter dem Erfolg  
von ICF? Wo und was können wir von ICF lernen? Und wie kön-  
nen wir unsere reformierte DNA so leben, dass wir in Kontakt  
kommen mit den Generationen der Zukunft? Am A+W Impuls  
schauen wir hin, zu dem was ist, wo Visionen gefordert sind und  
wie wir als kirchliche Mitarbeitende, Pfarrerinnen und Pfarrer Tradi-  
tionen bewahren und gleichwohl den Boden bereiten können für  
neue Formen reformierter Kirche.

Am «A+W Impuls No. 5 – ICF Inside» referiert Manuel Schmid,  
Teaching Pastor im ICF Basel und Theologiebeauftragter im ICF  
Movement. Er nimmt uns mit in die vibrierende ICF Kultur. Mitar-  
beiter von ICF Zürich geben Einblick in ihr «daily business». Die  
reformierte Perspektive auf den ICF kommt von Daniel Brun, Pfar-  
rer in Wädenswil. Er verbrachte sein Sabbatical bei der Freikirche.  
Seine Antwort auf den ICF ist das Projekt SpiritChurch. Ein Mut-  
macher-Nachmittag mit Inspiration für eigene Visionen, Tipps für  
den Transfer in die Praxis und Gelegenheit zum Netzwerken und  
diskutieren.

**Der Impuls findet am 25. Juni, 14 bis 18 Uhr, in der Samsung Hall in  
Zürich statt. www.bildungskirche.ch/impuls5**

## Bildungstipp: Luther im Heldenmodus



dom. Die Trickfilmstory folgt der  
Vita Luthers bis zur Überset-  
zung der Bibel auf der Wartburg  
und greift die klassischen The-  
men der Reformation auf:  
Mönchsgelübde, Kampf gegen  
den Ablasshandel, Thesenan-  
schlag, Disputation mit Eck,  
Verbrennung der Bannandro-  
hungsbulle, Reichstag zu  
Worms, Entführung auf die  
Wartburg. Dies alles wird linear  
und nachvollziehbar erzählt.

Der Film ist ab 6 Jahren frei  
gegeben, doch eignet er sich  
wohl erst für Kinder ab 10 Jah-  
ren. Im Unterricht in der Mittel-  
stufe könnte er einen Einstieg in

das Thema «Luthers Reformation» bieten, der wohl besonders bei  
den Jungen gut ankommen wird. Allerdings: Leichtfüssiges und  
Ambivalenzen blitzen nur selten auf, weibliche Identifikationsfigu-  
ren fehlen vollständig. Der Film bleibt zu sehr an der Oberfläche  
der Historie und im Heldenmodus haften.

**DVD. Die Geschichte von Martin Luther. Der mutige Mönch, der mit  
seinen 95 Thesen die Reformation entfachte. Animationsfilm, 33 Min.  
Christian History Institut. Reihe: Die Fackelträger.  
Begleitmaterial für den Unterricht: www.defakkeldragers.nl**